Administration

Um mit dem Modul `Dialogbuchhaltung` zu arbeiten, melden Sie sich in iX-Haus als Benutzer an und benötigen entsprechende Programmrechte.

Systemeinstellungen

Mithilfe der folgenden Systemeinstellungen definieren Sie individuelle Anpassungen für das Feld MwSt.-Code.

`Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ Buchhaltung ⇒ Dialogbuchhaltung`

`MwstCodeFeldEditierenErlaubt`	Hiermit kann eine Liste von Benutzern definiert werden, die berechtigt sind, den automatisch ermittelten MwSt.-Code bei der Buchungserfassung zu ändern. Bei allen anderen Benutzern wird das MwSt.-Code-Feld deaktiviert und es wird der automatisch ermittelte MwSt.-Code übernommen. Diese Sperre dient der Vermeidung von Fehleingaben. Standardmäßig gilt keine Einschränkung der Berechtigten. Die Systemeinstellung wird in den folgenden Programmteilen berücksichtigt: Dialogbuchhaltung (GVCs 001, 700, 701, 706, 708, 709, 710), Rechnungseingang, Gutschrift, Rechungsausgang, Abschlagsrechhung (IST-Versteuerung), Wiederkehrende Zahlungen, Faktura.

Mithilfe der folgenden Systemeinstellungen definieren Sie individuelle Anpassungen für den GVC 701.

`Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ Buchhaltung ⇒ BU-Server`

`VNMwstCodeBeiNettoPlusKstUndKannKontenErlauben`	Hiermit kann gesteuert werden, ob VN-MwSt.-Codes bei steuerpflichtigen Kostenstellen in der Rechnungserfassung (GVC701) erlaubt sind. Die Systemeinstellung ermöglicht, dass Sachkonten, die im Sachkontenstamm als `muss mit Steuercode gebucht werden` eingestellt sind und einen VN-Vorgabe-Steuercode aufweisen auch berücksichtigt werden. Standardmäßig sind VN-MwSt.-Codes bei steuerpflichtigen Kostenstellen bei Sachkonten nicht erlaubt.

`Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ Buchhaltung ⇒ GVC701-Vorbelegung`

EingabeTextPlatzhalterDirektErsetzen	Hiermit kann gesteuert werden, ob die Textplatzhalter bei der Eingabe von Buchungstext, Kontierungstext und EC-Texten bei der Rechnungserfassung direkt ersetzt werden sollen. Standardmäßig werden die Platzhalter weiterhin erst beim Buchen einer Rechnung ersetzt, damit alle Änderungen übernommen werden können. Die Erfassung von wiederkehrenden Zahlungen sowie der Buchungsimport und der Rechnungsimport werden dadurch nicht beeinflusst. Die Standardeinstellung ist inaktiv.

Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ Buchhaltung ⇒ SEV

BuchenOhneKapitalanlegerErlauben	Hiermit kann gesteuert werden, ob Buchungen bei SEV-Mietern ohne Zuordnung eines SEV-Kapitalanlegers erlaubt sind oder abgebrochen werden sollen. Standardmäßig ist die Systemeinstellung deaktiviert und Buchungen auf SV-Mieter ohne Kapitalanleger sind nicht erlaubt.



Wichtige Hinweise: Sie finden hier exemplarische Systemeinstellungen, eine komplette aktuelle Übersicht erhalten Sie im Modul Systemeinstellungen Datenbank.